

LEBENS HAUS



POST

Nr. 125 | März 2018



Bild vom Mitarbeiterwochenende LeWo Jan. 2018

„Gemeinschaft ist nicht die Summe von Interessen,
sondern die Summe an Hingabe.“

Antoine de Saint-Exupéry

Liebe Freunde!

Dankbar blicken wir auf sehr segensreiche aber auch äußerst arbeitsintensive Wochen zurück. Bei der Familienfreizeit „Neujahrstage“ haben wir uns im Erwachsenenprogramm schwerpunktmäßig mit der Jahreslosung auseinander gesetzt. „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“, Öffb. 21,6. Dabei hat uns auch das Symbol im Lebenshaus „die Schale“ begleitet. Gott füllt und segnet unser Leben so reichlich, dass es überfließt, dass wir als Erfüllte oder Gesegnete anderen Menschen zum Segen werden dürfen. Und diese Segensströme durften wir dann auch erleben bei den Grundkursen, Training 4 Teens, 10-tägigen Seminar der Freiwilligen, LeWo, Frauen-WE, Avila, Konfi-Castle, Frauentag, Theologie im Schlosskeller, Worttransport, ... Wir freuen uns, dass die Veranstaltungen alle ausgebucht waren. Das ist für uns auch eine Bestätigung, dass es richtig war, die „Schlosskapazität“ auf 120 Betten zu vergrößern. Diese bauliche Veränderung wird uns aber in diesem Jahr noch einmal herausfordern.

Bau/Umbau

In diesem Jahr werden wir den Innenhof und die Parkplätze vor dem „Schloss“ pflastern und ein neues Bistro einrichten.

Offene Stelle in der Küche

In der vorletzten Ausgabe der LH-Post habe ich mit Begeisterung berichtet, dass wir alle Stellen wieder besetzen konnten.

Nun kann ich mit großer Freude berichten, dass Judith (stellvertretende Küchenleitung) ein Kind erwartet. Dies bedeutet jedoch, dass diese Stelle wieder zu besetzen ist und wir bitten dafür um Unterstützung. Wir würden uns freuen, wenn auf die offene Stelle hingewiesen wird und man darf uns auch gerne ehrenamtlich unter die Arme greifen.

Jahresteam

Mit dem Bereichewechsel am 27. Februar wurde uns allen bewusst, dass schon wieder die Hälfte der Freiwilligen-Zeit vorbei ist. Wie schnell doch die Zeit vergeht. Mittlerweile konnten wir schon 6 Frauen und 2 Männer für das Jahresteam 2018-19 berufen. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder 14 Stellen (eine davon für die Flüchtlingsarbeit) besetzen. Wir freuen uns über das Verbreiten dieser Info und über viele Bewerbungen. Ein Jahr, das sich auf jeden Fall lohnt!

Störche sind zurück

Seit Anfang März ist unser Strochenest wieder besetzt. Ich werte es mal als Zeichen, dass jetzt bald der Frühling beginnt.

Nun wünsche ich allen eine segensreiche Zeit und freue mich auf zahlreiche Begegnungen im „Schloss“.

Ihr / Euer



Wenn Gott meinen Rahmen sprengt



„Gott, dass kannst du doch nicht machen! Warum lässt du das zu? Warum bist du so?“ - In den letzten Wochen gab es viele Tage, an denen ich genau das dachte. Tage, an denen ich frustriert war von Gott und seinem Handeln oder eben seinem Nicht-Handeln. Freunde sterben viel zu früh, Krankheiten haben zu viel Macht, Sorgen bestimmen das Leben von Menschen.

Und ein Blick in die große Welt mit ihren Kriegen und Katastrophen macht es nicht besser.

Ich muss mir eingestehen: ich verstehe Gott nicht! Ich begreife nicht, warum er Dinge zulässt, nicht eingreift, so ganz anders handelt...

Gott sprengt mein Bild, was ich von ihm habe. Immer wenn ich denke: „ah, so bist du also“ dann kommt das Leben. Und mit dem Leben kommt Gott und lehrt mich: „nein, ich bin anders.“

Manchmal ist es super, wenn mein Bild korrigiert wird. Dann kann ich mich freuen und staunen und bin dankbar, dass Gott größer ist. Weil er mich überrascht und verblüfft und beschenkt.

Aber oft ist es eben auch schmerzhaft. Ich bin fassungslos und traurig und verärgert, weil Gott so anders handelt. Gott sprengt den Rahmen des Bildes, dass ich von ihm habe. Und ich bleibe

zurück mit den Holzresten dieses Rahmens. Ich muss neu sortieren und korrigieren.

Diese Wochen sind heilsam für mich. Weil sie mir wieder beibringen, dass ich Gott nicht ausrechnen kann. Das er eine andere Liga ist. Das er „der Andere“ ist.

Gott ist keiner für die Hosentasche, keiner, den ich einordnen und abheften kann. Gott ist Keiner zum „in den Griff kriegen“. Er wird mir immer auch unverständlich bleiben.

Ja, ich kann Gott nicht verstehen.

Ja, Gott sprengt mein Denken.

Ja, Gott ist mir unerklärlich.

Aber

Ja, er ist der Herr dieser Welt.

Ja, er ist nicht zu weit weg.

Ja, wir können mit ihm reden.

Du großer Gott, oft verstehen wir dich nicht. Hilf uns gerade in diesen Zeiten. Wir wollen dir vertrauen.

Amen

Kai Günther



Halbzeit

Seit sechs Monaten arbeiten und leben wir schon hier im Schloss und die Zeit ist wie im Flug vergangen. Kaum zu glauben, dass die Hälfte unseres Freiwilligenjahres schon vorüber ist und eine Menge Erlebnisse und Erfahrungen hinter uns liegen. Gemeinsam durften wir schon eine richtig coole Zeit haben, egal ob bei unseren wöchentlichen Teamabenden, beim Lobpreisabend, Bang spielen, dem gemeinsamen Besuch in der Eisdiele, einem Shopping-Trip, Fußball spielen oder Filme schauen. Oder eben der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt. Nach Feierabend machten wir uns auf und fuhren nach Mannheim, tranken Punsch und Glühwein, lauschten der Musik von M3 und natürlich zitterten und froren wir auch gemeinsam. Bei rieselndem Schnee kam richtig schöne Weihnachtsstimmung auf.

ein Grund zu feiern

Unser halbjähriges haben dann einige von uns bei unserem ersten gemeinsamen Heimatbesuch bei Jonas in Heidelberg gefeiert. Montag morgens ging es für 7

Jahresteamler mit unserem heißgeliebten Sprinter los Richtung Heidelberg. Mit gutem Essen, Lagerfeuer, einem wunderschönen Ausblick vom Schloss haben wir zwei tolle Tage zusammen verbracht.

Vollgepackter Alltag

Am dritten Advent kamen unsere Familien und Freunde zu Besuch, konnten ein Wochenende sehen und selbst erleben, wo wir überhaupt gelandet sind und was wir hier machen. Danach ging es für uns alle 10 Tage in den wohlverdienten Weihnachtsurlaub. Nach dem Urlaub kamen dann die Neujahrstage. 5 Tage lang volles Haus, leckeres Essen und viel Arbeit. Gemeinsam durften wir in ein vielversprechendes Jahr 2018 starten. Mitte Januar stand für uns Jahresteamler dann der 10-tägige Zentralkurs im Schloss an. Mit rund 70 anderen Freiwilligen haben wir uns mit uns selbst, unserer Zukunft und Gott beschäftigt. Obwohl es für uns, aufgrund der herausfordernden Themen, sehr anstrengend war, haben wir die arbeitsfreie Zeit miteinander und mit den an-

deren FSJlern sehr genossen. Beinahe ohne Atempause ging es dann mit dem LeWo weiter, auf dem wir verschiedene Mitarbeiter kennenlernen konnten. Auch die Konfi- Castles waren ein Erlebnis für sich, besonders das Dritte. 120 Konfis und Mitarbeiter und wir durften die volle Verantwortung in unseren Arbeitsbereichen übernehmen! Eine gute Erfahrung, zumindest für uns Jahresteamer.

Alles auf Anfang

Ende Februar war es dann auch soweit: Der Bereichewechsel. Nach wochenlangem Überlegen und Bangen wurde uns endlich gesagt, in welchem Bereich wir das zweite halbe Jahr arbeiten dürfen. Mit ein wenig mehr Vorwissen als im September, versuchen wir uns in die neuen Bereiche einzuarbeiten. Neue Aufgaben und Herausforderungen warten auf uns.

Das Leben danach

Die Frage, mit der wir im Moment wohl am häufigsten konfrontiert werden? „Und, weißt du schon, wie es danach weitergeht?“ Während die einen schon

ihren Arbeitsvertrag unterschrieben haben, die nächsten zu den Bewerbungsgesprächen unterwegs sind, stecken einige noch in der Informations- und Findungsphase fest. Wie geplant hat Anja unser Team zum Halbjahr verlassen. Wehmütig haben wir sie in ihre Zukunft entlassen und vermissen sie jetzt schon.

Doch bei aller Arbeit, allen Aktionen und unserem Zusammenleben fehlt eines nie: Spaß.

fürs ganze Team, Maria und Julia





die ganze Meute des zweiten KonfiCastles

360 Konfis und Mitarbeiter

...aus insgesamt 15 Gemeinden - auch dieses Jahr war unser Schloss wieder für zwei Wochen fest in der Hand von KonfiCastle.

Und wieder wurde deutlich: KonfiCastle ist einfach ein Erfolgskonzept!

die Basics

09.45 Uhr startet die PowerHour. - eine Stunde gemeinsam singen und Bibellese, diskutieren, Fragen stellen... und 100 Konfis sind voll dabei!

10.45 Uhr Kleingruppenzeit. Ganz wichtig, um nochmal in kleiner Runde ganz offen zu reden.

15.30 Uhr Workshops! - Ganz kreativ und verrückt. Die Mitarbeiter der Gemeinden sind mit ihrem ganzen Können am Start. So ist für jeden was dabei. Dazu gibt es hochwertiges Abendprogramm und viel Zeit für die Konfis und ihre Mitarbeiter.

was Gemeinden erleben

„Die Jugendlichen lernen andere Gleichaltrige kennen über die eigene Gemeinde hinaus. Wir Begleiter beteiligen uns in ganz konkreten Programmpunkten. Wir haben mehr Zeit, uns intensiver um ‚unsere‘ Jugendlichen zu kümmern, weil wir uns auf einen bewährten Ablauf einlassen können.“

Und die Konfis? Die sind erstaunt über moderne Musik, verrückte Mitarbeiter und einen neuen Blick auf Jesus. KonfiCastle ist ein echtes Highlight in ihrer Konfi-Zeit.

was wir erleben

Wir freuen uns, dass wir mit so vielen Jugendlichen hier im Haus unterwegs sein können. Auch wenn es in diesen Tagen lauter und wilder zu geht. Wir erleben, wie Menschen für ihr Leben geprägt werden. Dafür sind wir gerne Köche und Tellerwäscher und Hausputzer und Programmgestalter.

Kai Günther

die beste Nachricht

Worttransport?

Wenn sich die Kirche für vier Abende in ein Kino verwandelt, wenn im Autohaus, Gärtnerei und leerstehendem Pfarrhaus Jesus-Geschichten erzählt werden, wenn Teenager zum ersten Mal im Leben Bibel entdecken... dann ist Worttransport.

Für vier Abende waren wir in acht Orten unterwegs, um Menschen auf kreative Weise zu einem Leben mit Jesus einzuladen.

gemeinsam unterwegs

Vor Ort haben sich oft Viele zusammegetan. Mehrere CVJMs, aber auch FEGs und ECs waren voll dabei.

An den Abenden kam dann immer Verstärkung von uns aus dem CVJM-Lebenshaus. Hier wohnten wir für eine Woche lang als Team von Evangelisten, die abends in ganz unterschiedlichen Formaten ihre Begeisterung für Jesus teilten. Jesus-Geschichten miten in der Lebenswelt von Teenagern und Jugendlichen.

starke Erlebnisse

„Wir sind sehr dankbar, dass wir dabei sein durften.“

„Auch im Bistro gingen die Gespräche weiter und wir konnten uns über unseren Glauben austauschen und Geschichten teilen. Es war eine sehr bewegende Zeit.“

„Wir hatten eine super Zeit mit den Jugendlichen und konnten definitiv erleben, wie sie Gott neu entdecken.“

Ich bin dankbar. Für die CVJMs, die mutig waren und Worttransport 2018 angepackt haben. Für die Mitarbeitenden, die viel Zeit, Kraft und Liebe investiert haben. Für die Evangelisten, die sich 120% in diese Woche investiert haben. Für Spender, die uns als CVJM-Lebenshaus diese Arbeit ermöglichen. Danke Jesus, dass du treu bist und uns so viel Segen erleben lässt.



begeisterte Evangelisten und gespannte Zuhörer





Open-Air-Konzert

1. Mai im „Schloss Unteröwisheim“

Ein lohnendes Ausflugsziel

Wir beginnen um 11 Uhr mit einem musikalischen Gottesdienst, den der Musikverein Unteröwisheim mitgestaltet wird. Kirchenrat Pfarrer Axel Ebert (Leiter Missionarische Dienste der ev. Landeskirche in Baden) wird die Predigt halten.

Von 12 bis 17 Uhr gibt es ein buntes Programmangebot:

- abwechslungsreiches und spannendes Kinderprogramm
- Kletterwand
- „Schlossführungen“
- ... und vieles mehr

Dazu gibt es leckeres Essen aus der Schlossküche, leckeren Kuchen und Schloss-Eisbecher, warme und kalte Getränke.

Das „Schloss Unteröwisheim“ ist nicht nur für Familien ein lohnendes Ausflugsziel.

„Mit Sinn und Seele“ mit Martin Pepper, Jennifer Pepper und Jesusan Pepper-Amaral

Mit 20 Soloalben, von denen viele Bestseller wurden, gehört Martin Pepper zu den bekanntesten christlichen Künstlern im deutschsprachigen Raum. Seine Lieder, wie „Auge im Sturm“ und „Der Herr segne dich“, haben ihn bekannt gemacht und gehören zum Repertoire christlicher Gottesdienste.

Als Pastor vermittelt der Berliner Songwriter Lektionen des christlichen Glaubens in der Sprache intelligenter Popmusik.

Gemeinsam mit seiner Tochter Jennifer Pepper und seinem Schwiegersohn Jesusan Pepper-Amaral gestaltet er dieses Open-Air Konzert.

Wann: **Freitag, 27. Juli 2018**

ab 18 Uhr ist unser Schlossbistro geöffnet

20 Uhr Veranstaltungsbeginn

Eintritt: 15€

(Schüler und Studenten 12€)





Gospel-Open-Air

„Himmel im Kopf“ mit Winnie Schweitzer und Band

Den „Himmel im Kopf“ zu erleben ist ein wunderbares, geheimnisvolles Geschenk. Wir können diese Momente der Gottesbegegnung nicht erzeugen, benutzen oder gar kontrollieren. Aber wir dürfen uns jederzeit der Liebe Gottes in die Arme werfen und dabei immer wieder spüren wie der Himmel und die Erde unsere Herzen berühren und verändern.

Winnie Schweitzer spielt seit seinem 12. Lebensjahr Gitarre und hat eine sehr große Leidenschaft für die Musik. Dies führte dazu, dass er heute als Musikproduzent tätig ist und viel unterwegs ist um Musik-Seminare zu halten und Bands zu coachen.

Wann: **Samstag, 28. Juli 2018**
ab 18 Uhr ist unser Schloss-
bistro geöffnet
20 Uhr Veranstaltungs-
beginn

Eintritt: 15€
(Schüler und Studenten 12€)

Open Air Konzert

Badische Brassband - eine Mischung aus traditionellen Klän- gen und Rockklängen für Brassband

Die Badische Brassband ist eine der wenigen Brassbands in Deutschland nach traditionellem, englischem Vorbild. Sie wurde auf Initiative von Dominik M. Koch, sowie weiterer für diese Musikrichtung begeisterter Blechbläser gegründet. Die Band formiert sich aus hoch ambitionierten Laienmusikern, sowie Musikstudenten und Profimusikern. Die Bezeichnung „Brassband“ meint eine Blasmusikform aus Blechinstrumenten und Schlagwerk. Die Anzahl der Musiker ist auf 25 Blechbläser und 3 Schlagwerker beschränkt.



Wann: **Sonntag, 29. Juli 2018**
ab 18 Uhr ist unser Schloss-
bistro geöffnet
20 Uhr Veranstaltungs-
beginn

Eintritt: 15€
(Schüler und Studenten 12€)



Frauenmassage

Ehe (vorbereitungs-) Seminar

Für befreundete und jung verheiratete Paare

Guten Morgen – schon aufgewacht? Ich meine von dem Gedanken, dass das Glück auf Engelsflügeln kommt und du ohne etwas zu tun ein glückliches und erfolgreiches Leben mit viel Geld, massig Spaß, einer erfüllten Sexualität und einer immerwährenden glücklichen Ehe haben wirst? Viele arbeiten hart an der großen Karriere oder am perfekten Körper, aber eine großartige Ehe funktioniert beiläufig? NEIN. „Soll etwas gut werden, muss man daran arbeiten“ - aber Arbeit kann ja auch Spaß machen.

In diesem Sinne: Herzliche Einladung an dich und deine/n Partner/in bzw. Freund/in zu diesem Seminar.

Zeit: Fr, 13. bis So, 15. April 2018

Ort: CVJM-Lebenshaus „Schloss“

Kosten: 110 € pro Pers.

Leitung: Leila und Marc Waidelich,
Claudia und Martin Walter

TN: befreundete und jung
verheiratete Paare

Leistungen: VP, P, SU, Überraschungen

MTZ: 18 Pers. **HTZ:** 28 Pers.

Anmeldung noch möglich

Entspannung (lernen)

Wir brauchen Entspannung. Die Streichmassage „Berührung mit Respekt“ bietet dafür eine großartige Möglichkeit. Massieren stärkt nicht nur unser Immunsystem, sondern hat viele positive Auswirkungen auf unseren Körper, besonders in Krankheits- und Krisenzeiten. Der Vormittag wird durch biblische Impulse bereichert. Bitte bringen Sie eine Isomatte, eine Kuscheldecke, ein Kissen und zwei Handtücher mit.

Termin: Mi, 9. Mai 2018 **9.30 - 12.30 Uhr**

Ort: CVJM-Lebenshaus „Schloss“

Kosten: 19 €

Leitung: Jutta Scherle u. Luise Leibold

Kinder stärken durch die (Groß-) Eltern-Kind-Massage

Durch die Streichmassage „Berührung mit Respekt“ lernt ein Kind sich besser abzugrenzen, wird selbstbewusster und ruhiger. Dabei wird auch die geistige, soziale und sensorische Entwicklung angeregt.

Termin: Mi, 28. März 2018 von 10 - 12 Uhr

Ort: CVJM-Lebenshaus „Schloss“

Kosten: 15 € (für einen Erwachsenen und ein Kind)

Leistung: Handpeeling, Massageunterlagen, Öl, Erlernen von Massagen

Leitung: Jutta Scherle u. Luise Leibold

LeGo - der Lebenshausgottesdienst

Wir feiern als große Lebenshausgemeinschaft gemeinsam Gottesdienst. Wir danken Gott für das, was wir erleben. Wir hören auf ihn. Wir bitten für das, was vor uns liegt. Gemeinsamer Lobpreis, spannende Predigtthemen... jeder, der diesen besonderen Gottesdienst miterleben möchte, ist herzlich willkommen.

Los geht's um **17.30 Uhr im „Schlosskeller“ des Lebenshauses.**

Zuvor gibt es von 14 bis 17 Uhr das Café Lebenshaus.

Jahresthema 2018 - die Psalmen

- So, 25. März 2018
- So, 24. Juni 2018
- So, 23. Sept. 2018 (mit Einführung des neuen Jahresteam)
- So, 21. Okt. 2018
- So, 09. Dez. 2018

Kreativ-Vormittag

Termine 2018 (1. Halbjahr)

- Mi, 14. März 2018
- Mi, 25. April 2018
- Mi, 06. Juni 2018
- Mi, 11. Juli 2018



Der Vormittag beginnt um 9 Uhr mit einem Brezelvesper und einer Kurzanacht und endet gegen

12:15 Uhr.

Anmeldung unter **Tel. 07251/9824620** erwünscht!

Jutta Scherle und Beate Engel

Café Lebenshaus

Ganz herzlich laden wir Jung und Alt, Familien, Bekannte und Freunde des CVJM Baden und der CVJM-Lebenshausarbeit zum Café Lebenshaus ins „Schloss Unteröwisheim“ ein. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Kaffee und leckeren Kuchen sowie kühle Getränke. Bei den Schlossführungen um 15.30 Uhr kann man sich über die CVJM-Lebenshausarbeit erkundigen und interessante Informationen über die Historie des ehemaligen Pflerghofs des Klosters Maulbronn bekommen.

Für die Kinder bieten wir tolle Spielmöglichkeiten. Bei gutem Wetter darf man sich auch an der Kletterwand ausprobieren.

Eine gute Möglichkeit, um Freunde zu treffen und den Sonntag in einer schönen Umgebung zu erleben.

Direkt nach dem Café Lebenshaus findet um 17:30 Uhr der Lebenshausgottesdienst (LeGo) im Schlosskellerstatt.

Termine 2018

- So, 25. März 2018
- Di, 01. Mai 2018 (Beginn 11 Uhr)
- So, 24. Juni 2018
- So, 23. Sept. 2018
- So, 21. Okt. 2018
- So, 09. Dez. 2018



Ein Angebot des CVJM-Lebenshauses, den CVJM Baden friends und jeweils einem CVJM-Ortsverein.

Event Café

Das heißt:

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspirationen
- Originelle Deko-Ideen
- Selber kreativ sein
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm



mittwochs, 14.30 - 17.15 Uhr CVJM - Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“

Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, CVJM - Vereine, ...) dürfen sehr gerne beim Eventcafé teilnehmen. Wir bitten dafür jedoch um eine Voranmeldung.

14.03.18 „Lieder und Geschichten“
zum Mitsingen und Zuhören
mit Marieluise Horsch

21.03.18 „Einmal Afrika und zurück“

Liebenzeller Missionare geben
Einblick

11.04.18 „Gott macht was draus“

Von meinen Grenzen und
seinen Möglichkeiten
mit Ruth Kölbl

18.04.18 „Lachfalten gratis!“

zwischen Schnuller und Pro-
these. Das Leben mit seinen
Höhen und Tiefen von einer
anderen Seite betrachtet
mit Monika Stuhlmüller

**25.04.18 „Märchenhaftes Puppenspiel
Teil III“**

mit Sabine Willmert

09.05.18 „Das Auge isst mit“

Deko für's Buffet
mit Christl und Sabine

16.05.18 „Alt mach Neu“

Dekoratives aus alten,
wertlosen Gegenständen
mit Daniela Stähle

**06.06.18 „Wendetaschen aller Art aus
LKW-Planen“**

mit Paul Fuchs, Taschenhersteller

13.06.18 „So bunt wie das Leben“

Texte und Poesie
von Hanni Schneider und
Sybille Stegmeier

20.06.18 „Morgen ist Sommeranfang“

Bilder, Kreatives, Geschichten
und mehr ...

mit Ute Abogast und Anja Kurz



Willkommen

Die „Lebenshaus-Truhe“

- Deko für Haus und Garten
- Bücher für Kopf und Herz
- Geschenke für Freunde und Familie
- und natürlich Schlossmüsli, Wein, Schmuck, Antikes, ...

„Geschenke für Freunde? - Die kaufe ich in der Truhe im CVJM-Lebenshaus.“

„Hier ist so schön dekoriert... da komm ich immer selbst auf neue Ideen für Zuhause.“

„Schlossmüsli? Gehört zum Frühstück dazu!“

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch
und Freitag
09 – 12 Uhr
Mittwoch und Freitag
14 – 17 Uhr



Zucchini-Soße für 4 - 6 Portionen

Zutaten

- 60-100 g Butter oder Margarine
- 4 Zucchini (900 g)
- 100 g Frischkäse
- 40 g Parmesan
- Salz
- Pfeffer
- Basilikum frisch oder getrocknet



Zubereitung

Zucchini waschen, würfeln und in Butter andünsten.

Mit wenig Wasser aufgießen. Weich kochen und dann pürieren. Restliche Zutaten unterheben und mit Salz, Pfeffer und Basilikum abschmecken

Guten Appetit wünscht Franziska Lehmann

(Dieses Rezept stammt aus unserem Schlosskochbuch welches in der Truhe erhältlich ist und viele weitere leckere Rezepte enthält.)

Spendenstand

Wir freuen uns und bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern, dass wir bis Ende Februar 17.236€ anvertraut bekommen.

In diesem Jahr haben wir unser Spendenziel dem tatsächlichen Bedarf von 210.000€ angepasst. Um dieses Ziel zu erreichen, würden wir uns sehr freuen, wenn wir noch einige Dauerspender gewinnen könnten.



TERMINE | IMPRESSUM

MÄRZ 2018

14.	Kreativ-Vormittag
14.	Event-Café
20.	Bibel.Lifestream
21.	Event-Café
25.	Café-Lebenshaus und LeGo
28.	Eltern-Kind-Massage

APRIL 2018

03.	Bibel.Lifestream
05.-08.	BISS - das Mitarbeiter-Netzwerktreffen im CVJM
10.	Treffen für alle CVJM-Vorstände
11.	Event-Café
13.-15.	Ehe(vorbereitungs)-Seminar
17.	Bibel.Lifestream
18.	Event-Café
25.	Kreativ-Vormittag
25.	Event-Café
26.	Männerabend mit Albert Frey (ausgebucht)

MAI 2018

01.	01. Mai im Schloss
01.	Bibel.Lifestream
09.	Frauen-Massage-Tag
09.	Event-Café
15.	Bibel.Lifestream
16.	Event-Café
17.-24.	Betriebsferien
29.	Bibel.Lifestream
31.-02.	Fahrrad-Tour mit Hermann Kölbel

JUNI 2018

06.	Kreativ-Vormittag
06.	Event-Café
12.	Bibel.Lifestream
13.	Event-Café

Kontakt

CVJM-LEBENSHAUS „Schloss Unteröwisheim“

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal

Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20

Fax: 0 72 51 - 9 82 46 29

E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de

Internet: www.cvjmbaden.de

www.schloss-unteroewisheim.de

Spendenkonto

Volksbank Bruchsal-Bretten eG

IBAN: DE77 6639 1200 0005 4666 01

BIC: GENODE61BTT

Spende LH

Mitwirkung

Gestaltung: Georg Rühle & Kai Günther

Fotos: Georg Rühle & Kai Günther

Redaktion: Georg Rühle & Kai Günther

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt.



DAS Jahr deines Lebens

gemeinsam glauben. leben. dienen.



Gemeinsam in großer Gemeinschaft leben und arbeiten und wachsen.
www.schloss-unterroewisheim.de/fsj